

Zeittafel

der Geschichte des Mittelalters.

Vom Untergange des weströmischen Reiches bis zur Entdeckung von Amerika. 476—1492.

Jahre n. Chr.

- 476—493 Odoaker, Herr in Italien.
- 476 Theodorich, Sohn Theodomir's, gelangt zur Alleinherrschaft über die Ostgothen.
- 481—511 Chlodwig (Chlodowig), aus der Familie der Merowinger, gründet die fränkische Monarchie.
- 486 Chlodwig dringt in Gallien vor, besiegt den römischen Statthalter Syagrius und erobert so die letzte Besitzung der Römer in Gallien. Seine Hauptstadt ist Paris.
- 489 Der Ostgotenkönig Theodorich besiegt den Odoaker bei Verona.
- 493—526 Theodorich stürzt das Reich des Odoaker, den er bei Ravenna besiegt und hinrichten läßt. Sein Plan ist: die Völker deutscher Abkunft durch einen Freundschaftsbund zu vereinigen.
- 496 Chlodwig unterjocht die Allemannen durch die siegreiche Schlacht bei Zülpich, und wird mit den Franken Christ.
- 506 Schlacht bei Dijon, in welcher Chlodwig über den Burgunderkönig Gundobald siegt.
- 507 Chlodwig erobert das westgotische Reich in Gallien.
- 527—565 Justinian I., Kaiser im oströmischen Reiche, erhält den Beinamen des Großen wegen der Gesetzsammlungen durch mehrere rechtskundige Männer, wie Tribonianus u., und wegen seiner guten Feldherren Belisar und Narjes.